G K
M

Sammlungsbereich
Korrespondenzen

Verfasser*in
Georg Kolbe

Adressat*in
Julia Hauff

Datierung
29.11.1938

Umfang
1 Bildpostkarte mit Briefumschlag

Erwerbung
Schenkung aus Privatbesitz, 1993

Inventarnummer
GK.597_006

Transkript
vorhanden

Datensatz in Kalliope
1546427

Rechte
Public Domain Mark 1.0

Die in Stuttgart lebende Bildhauerin Julia Hauff war Schülerin und Freundin von Georg Kolbe. Das umfangreiche Konvolut umfasst Briefe Kolbes an Hauff von 1928 bis zu seinem Tode 1947. Dabei handelt es sich hauptsächlich um Post- bzw. Briefkarten mit Motiven seiner Werke oder seines Atelierhauses in Berlin-Westend.

Zu einer Spanienreise, die Kolbe im November 1938 antrat - mit Genehmigung der Reichskammer der Bildenden Künste. Im Auftrag der Rohstoff- und Wareneinkaufsgesellschaft (ROWAK) porträtierte er dort den Diktator Francisco Franco.

Transkription

[Bildpostkarte]
[Abbildung: Gebäudeansicht]
(97 Sevilla, Jardines del Alcazar, Pabellon de Carlos Quinto – Detalle, L. Reisin. Fotógrafo.)

Sevilla 29. Nov. 38

L. J., 3 Wochen Spanien
liegen hinter mir – sie waren
sehr abwechslungsreich und
Geduld fordernd. Hier im
Süden darf ich nach ge-
taner Arbeit noch ein paar
Erholungstage feiern, u. die
sind herrlich. Anf. Dez. [Anfang Dezember] geht
es i. d. [in die] Heimat! Herzlichst
Ihr alter GK